



Verein für Drogenpolitik e.V.

» Handeln! «

www.drogenpolitik.org

Immer noch sterben jedes Jahr unnötig viele Menschen einen elenden Drogentod. Nicht das stark verunreinigte Heroin bringt sie um, sondern meist gleichzeitiger Konsum unterschiedlichster Medikamente zum Zwecke der Wirkungssteigerung.

Warum greifen wir die durchweg positiven Erfahrungen anderer Länder mit Heroinverschreibungs-Projekten nicht konsequent auf und versorgen die teils verelendeten stark Abhängigen mit dem Stoff ihrer Wahl - mit sauberem Heroin. Die etablierten Methadon-Programme erreichen erfahrungsgemäss nicht alle Abhängigen.

Konsumräume, wie sie derzeit schon in einigen Regionen bestehen, müssen in jeder grösseren Stadt betrieben werden. Die Betroffenen konsumieren dort immerhin nicht allein und die wichtigsten Hygienestandards können ebenfalls gehalten werden.

Dies kann und darf aber nur der erste Schritt sein auf dem Weg in eine breit angelegte und mit Augenmaß begleitete kontrollierte Heroingabe.

Der VfD setzt sich für diese Ziele und eine humane und gerechte Drogenpolitik auch auf allen anderen Gebieten ein.

Mitarbeiten können alle interessierten Menschen.

Auch Du !

www.drogenpolitik.org
www.drogenpolitik.org
www.drogenpolitik.org

Wichtiger Hinweis:

Aus technischen Gründen ist unser Internet-Auftritt vorübergehend nur unter der Adresse

»www.legalisieren.de/vfd«

abrufbar. Wir bitten hierfür um Verständnis.

Herzlichst, Ihr

VfD - Verein für Drogenpolitik



Kontakt:

Verein für Drogenpolitik
Tilmann Holzer • Käfertalerstr. 38 • 68167 Mannheim
06 21-4 01 72 67 • holzer@uni-mannheim.de
www.drogenpolitik.org

Spendenkonto:

Postbank Karlsruhe • BLZ 660 100 75 • Konto 611 600 758